

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt

Herausgeber: Franz Josef Gassmann

Band: 3 (1790)

Heft: 44

Rubrik: Nachricht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mir das gute Thier aus seiner Lebenserfahrung zuzuwinken. — Armer Bonokrat, und nun hast mich verlassen! da steh ich ohne Hilfe, Trost und Freund! alles ist leer und dunkel für mich. Die Sonne sinkt unter, und geht wieder auf; der Frühling verschwindet, und kommt wieder; aber dich Bonokrat werd ich nie wieder sehen. Wenn Monarchen sterben, Helden sinken, Gelehrte verfaulen, so treten andere an ihre Stelle; aber so einen Esel wie du, kann die Natur nicht mehr hervorbringen! Ach! wären Thränen im Stande, dich zurück zu weinen, wahrlich, meine Augen sollten Brunnenquellen werden, um deine Asche damit zu beleben!

Nachricht.

Bei Buchbinder Schwendirann sind zu haben, sehr schöne, deutsche und französische Sackkalenderli fürs Frauenzimmer auf das Jahr 1791. wie auch Etuis, gefärbte Couverts, Visitenbillet, gefärbtes und verguldtes Postvapier, wie auch von allen Sorten Schreibpapier.

Gantenn.

Urs Affolter Hansen seel. Sohn von Niedergerlesingen Herrschaft Kriegstetien.

Urs Mollet von Biezwyl Vogter Bucheggberg.

Aufgehobene Gant.

Joh. Meyer von Stüsslingen Vogt. Gößgen.

Rechnungstag.

Philipp Bözinger der Bildhauer albhier.